

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:

Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
„ Halbjahr	5.—	Bringer-	6.20
„ Vierteljahr	3.—	lohn	4.—
„ einen Monat	1.50		1.80

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.



Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einschickungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzelle oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamezelle Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

44. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

44. Jahrgang.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 97.

Donnerstag, 7. April

1910.

157. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Ein Sommer-
nachtstraum“ A. Thomas
2. a) Ochsen-Menuett Jos. Haydn
b) Ungarisches Rondo
3. Freut euch des Lebens,
Walzer Joh. Strauss
4. Prolog aus der Oper
„Pagliacci“ R. Leoncavallo
5. Aufblick zu den Sternen,
Notturmo G. Blasser
6. Fantasie aus der Oper
„Cavalleria rusticana“ . . . P. Mascagni
7. Frühlingslied Ch. Gounod
8. Tarantelle „Die Fischerinnen
von Procida“ J. Raff

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemütlichste Bar Wiesbadens. 5022

Beim Kurgebrauch mündet nur eine edle,
ganz milde Cigarre z. B.
Morado 25 Pfg.
August Engel, Taunusstr. 14, Wilhelmstr. 2, Friedrichstr. 33.
1010d

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant aller-
ersten Ranges. Rendez-vous aller fremden. 5021

Wiesbaden, 7. April.

Zu dem höchstinteressanten Lieder-Abend des
rühmlichst bekannten Tenoristen, Lieder- und Oratorien-
sängers aus Wien Herrn Paul Schmedes, welchen
die Kurverwaltung heute Donnerstag abends 8 Uhr
im grossen Saale des Kurhauses veranstaltet, betragen
die Eintrittspreise: Logensitz 3 Mk., I. Parkett 1.—20.
Reihe 2 Mk., alle übrigen Plätze, auch Mittelloge
1 Mk. Die Damen werden gebeten, auf den Parkett-
plätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Es dürfte vielleicht interessieren, zu dem
bereits Gesagten über den Lichtbilder-Vortrag
des Herrn Dr. A. Berger aus Cassel, „In Afrikas
Wildkammern“, welchen die Kurverwaltung morgen
Freitag im kleinen Saale des Kurhauses veranstaltet,
hinzuzufügen, dass das äusserst seltene Exemplar der
weissen Nashörner, welches Herr Dr. Berger, wie wir
bereits mitteilten, dem Berliner Zoologischen Museum
überwiesen hat, einen Leibesumfang von 3,60 Meter
hatte und dessen ungeheure Haut zum Transport nicht
weniger als 30 Träger erforderte. Zu Dr. Berger's
Jagdbeute zählen auch mehrere Löwen, wahre Pracht-
exemplare. Alles in allem dürfte der Vortrag nur
Höchstinteressantes bieten, und sich eines zahlreichen
Besuches erfreuen.

Kurhaus Wiesbaden.

Donnerstag, den 7. April.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Lieder-Abend.

Herr **Paul Schmedes**,

Lieder- und Oratoriensänger aus Wien (Tenor).

Am Klavier: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

- I. Beethoven: Adelaide.
- II. Brahms: Auf dem Kirchhofe.
Ständchen.
Es hing der Reif.
O liebliche Wangen.
In Waldeseinsamkeit.
Der Musikant.
- III. Hugo Wolf: Verschwiegene Liebe.
Ach im Maien war's.
Und willst du deinen Liebsten
sterben sehen.
Auf dem grünen Balkon.
- IV. Erich J. Wolff: Alle Dinge haben Sprache.
Trinklied.
- Richard Strauss: Ruhe meine Seele.
Heimkehr.
Zueignung.

Logensitz 3 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 2 Mk., alle übrigen
Plätze, auch Mittelloge 1 Mk.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

Kurverwaltung Wiesbaden.

Die Kurverwaltung veranstaltet ab Freitag, den
15. April, täglich 3 Uhr (Sonntags 2½ Uhr) ab Kurhaus
Wagen-Ausflüge (Mail-coach)
in die Umgebung Wiesbadens in nachstehender Reihen-
folge:

Samstag:

Nerotat—Adamstal—Fasanerie—Chausseehaus—
Kaiser Wilhelmsturm über Klarental zurück.

Sonntag:

Eiserne Hand—Hahn—Bleidenstadt—Langen-
schwalbach und zurück.

Montag:

Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangen-
bad und zurück.

Dienstag:

Nerotat—Platte über Rundfahrweg—Herrneichen
und zurück.

Mittwoch:

Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangen-
bad und zurück.

Donnerstag:

Nerotat—Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand
und zurück.

Freitag:

Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—Schlangen-
bad und zurück.

Fahrpreise:

5 Mark für die Person und Fahrt. Es wird ge-
beten, die Karten möglichst bis **1 Uhr** an der Tages-
kasse des Kurhauses zu lösen.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus Wiesbaden.

Freitag, den 8. April.

4 und 8 Uhr: **Konzert.**

Abends 7½ Uhr im kleinen Saale:

Lichtbilder-Vortrag.

Hr. Dr. **A. Berger** aus Cassel.

Thema:

„In Afrikas Wildkammern“.

Eintrittskarte (numeriert): **1 Mark.**

Die Damen werden gebeten ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 9. April.

11—12 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 und 8 Uhr: **Konzert.**

5 Uhr: **Tee-Konzert** im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Kur-
tarkarten oder Abonnementskarten.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Vortrag.

Herr Professor **Johannes Trojan.**

Thema:

„Ernstes und Heiteres aus eigenen
Dichtungen“.

I. Platz 1—8. Reihe: 3 Mk., II. Platz 2 Mk., Galerie
1 Mk. (Alle Plätze numeriert.)

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu
wollen.

Sonntag, den 10. April.

4 Uhr im **Abonnement:**

Symphonie-Konzert.

8 Uhr: **Konzert.**

Städtische Kurverwaltung.

Bekanntmachung.

Sämtliche **Kurtaxkarten** werden in dem
Geschäftszimmer der Kurtax-Tageskasse im Kurhause
verausgabt. Die Dienststunden laufen Wochentags
sowie Sonn- und Feiertags ununterbrochen von
morgens 8 Uhr bis abends 9 Uhr, sodass jederzeit
während des ganzen Tages Karten gelöst werden
können.

Die städtische Kurverwaltung.

Abonnements

auf das

Wiesbadener Bade-Blatt

(Kur- und Fremdenliste)

können jederzeit begonnen werden.

Wilhelmstrasse 10a
Exchange Office.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Zweigstelle Wiesbaden
Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 10a
Bureau de Change. 2533

Führer's Lederwaren- und Kofferhaus



10 Grosse Burgstrasse 10 (nahe Wilhelmstrasse)

Parterre und I. Etage.

12 Schaufenster 12.

5152

!Grösstes Spezialgeschäft der Branche am Platze!

Moderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und andere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, grosse Hutkoffer. Leder-Handkoffer, leer und mit Toilett.-Einrichtung in grösster Wahl. Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener- u. Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegeschenke.

Enorme Auswahl modernster Damen-Handtaschen und -Gürtel.

Feste billige Preise. — Anfertigung. — Reparaturen. — Täglich Neuheiten.



Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort.
Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Thermalbäder in allen Etagen.

Vorteilhafte Arrangements.

5010

Ch. Rowold, Besitzer.

Kraft's Milch.

5073

Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurmilch, roh und sterilisiert, **Kindermilch**, den verschiedenen Altersstufen entsprechend zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

♦ ♦ ♦ **Sauermilch** (Dickmilch) **Sahne**. ♦ ♦ ♦
Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milch-Anstalt, Dotzheimerstr. 113.

Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des „Vereins der Aerzte Wiesbadens“, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr. Meisner & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Badhaus zum Kranz

Langgasse 56, Ecke Kranzplatz

34 schöne Fremdenzimmer.

Thermalbäder
eigener Kochbrunnen-
Quelle im Hause
nächste am Kochbrunnen
Aufzug, elektr. Licht,
Dampfheizung.
Besitzer: Louis Stemmler.
Telephon 753. 5138

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 32

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

5011

English & American Visitors

are politely requested to apply for all their money transactions to

MARTIN WIENER, Banker

— established 1865 —

5143

Taunusstrasse 9 — opposite the Kochbrunnen

Payments on Letters of Credit Bills bought & sold
Circular Notes & Cheques cashed Foreign money exchanged.

— L. K. Rhein- und Taunusklub Wiesbaden (E. V.) Vierte Hauptwanderung am 10. April. Abfahrt von Wiesbaden 6.19, an Niedernhausen 7.04. Abmarsch von Niedernhausen 7.20 erst durch den Ort, dann auf Feldwegen und durch Wald in 1/2 Stunde zum Buchwaldskopf, 492 m; der weitere Weg führt in 20 Min. zum Lindenkopf, 499 m, welcher den stolzen Namen der Grosse trägt, obwohl hier keine einzige Linde, wie auf dem Buchwaldskopf keine Buche steht. Doch entschädigt die prächtige Aussicht auf den Taunus für deren anmassende Titel durchaus. Nun hinab in das Dattenbachtal, 9.00 und hinauf zum Butznickel, dessen Spitze wir über die wohl erhaltenen Ringwälle erreichen. Seltene Felsgebilde krönen die Höhe und gönnen uns manch entzückenden Blick zu den Bergen und Tälern ringsum. Nach 20 Min. Rast Weitermarsch zum nahen Schlossborn, 10.15. Hier Frühstücksrast bei Kempf bis 11.30. Allmählich senkt sich der Weg jetzt ins Silberbachtal, um wieder keck bergan uns zum Atzelberg, 507 m, zu geleiten. Nach kurzer Sammelrast, die uns von kleinem Aussichtstempel eine liebliche Aussicht erschliesst, weiter über Eppenhain 12.55 zum Rossert, 516 m, 1.10 Uhr. Nach 1/2 stündiger Erfrischungsrast nach Fischbach 2.25, wo im Löwen Einker gehalten wird. Abmarsch 3.40 zum Stauf, 452 m, 4.10 Uhr. Der dahinsterbende Holzturm lässt uns noch einen flüchtigen Blick in die Lande werfen. Dann zum letztenmal bergab über die Martinswand 4.55 und Kaisertempel nach Eppstein, wo wir in der Oelmühle das gemeinsame Essen gegen 5.30 einnehmen. Rückfahrt 8.58, an Wiesbaden 10.03. Teilnehmerkarten zu lösen zum Preise von 2,50 Mk. für das gemeinsame Essen, 1/2 Flasche Wein einschl. Trinkgeld bei den Herren L. Becker, Grosse Burgstrasse 7, Ad. Haybach, Hellmundst. 46, K. Hack, Luisenplatz. Die Führung dieser überaus lohnenden Wanderung, die an Aussichtsblicken reich wie keine im Jahre, haben die Herren Jos. Scheller und Fr. Kämpfe übernommen.

Walhalla

das neue

5118

Weinrestaurant

ist eröffnet.

Täglich Künstlerkonzert.

Töchterpensionat Debberthin

für In- und Ausländerinnen

Wiesbaden, Villa Tannenburg, Dambachtal — Freseniusstr. 23.

Moderne Villa mit grossem Garten in vornehmster Lage der Stadt. Beschränkte Anzahl junger Mädchen höherer Stände. — Beste Lehrkräfte. — Vorzügl. Verpflegung. — Ia Referenzen. — **Telephon 6589.** 5064
Prospekte durch Frau Oberlehrer **Debberthin.**

Ernst Autenrieth (Gg. Faust Nachf.)

Oranienstrasse 33 Wiesbaden Telephon 3002

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zur Lieferung von nur prima Flaschenbiere auswärtiger I. klass. Brauereien.

Täglich frisch vom Fass.

Spezialität:

5050

Fürstenberg-Bräu (Tafelgetränk Sr. Maj. d. deutsch. Kais.)

Culmbacher, Pilsner, Münchner u. Germania-Bier (hell u. dunkel).
Prompte und reelle Bedienung.

Hand- u. Gesichtspflege Fräul. Volkmer

Kapellenstrasse 7 part. rechts. 10—1, 3—6.

On parle français.

5044

English spoken.

Stickelmühle.

Telephon 1943.

Restaurant & Café.

Am Ausgang Sonnenberg, im Goldsteintal.

Beliebter Ausflugspunkt, mit schönem schattigen Garten, direkt am Walde gelegen, ist mit der elektr. Bahn Wiesbaden-Sonnenberg bequem zu erreichen.

5124

Prima Speisen und Getränke.

Hotel zur Traube

Rüdesheim, Rheinstrasse 6



Direkt am Rhein

Prachtvolle Aussicht

Altbekanntes
bürgerliches
Weinhaus.

Platz für 10
Automobile.

Gute Logis.

Gute Küche.

Reine Weine.

Eigene
Bedienung.

Gute Logis.

5023 **Aug. Kneib, J. Ittel's Nachfolger.**

Bad

Hotel und Bade-Etablissement

Kreuznach = Oranienhof I. R. =

Vornehmste, schönste, ruhige Lage, inmitten eignen Parks an der Haupt-Promenade zwischen den städt. Salinen u. dem Kurhaus. Eigene, stärkste Mineralquelle. Elektr. Beleuchtung. Lift. Lawn-Tennis. — Mässige Preise. 5147
Besitzer: **H. D. Alten.**

Fischzucht-Anstalt (Forellenzucht)

— 1 Stunde von Wiesbaden. —

Restauration.

5132

Pension „Villa Bauscher“

Telephon 4282. Nerotal 24.

Schön möbl. Zimmer mit und ohne Pens. Zentralheizung. Elektr. Licht. 5061 Bader. L. u. F. Bauscher.

Villa v. d. Heyde

Kur- u. Fremdenpension I. Ranges
Inh. Fräul. M. v. d. Heyde.
Telephon 264.

Verlegt nach **Gartenstrasse 1.**
früher **Villa Roma.**

Beste Kurlage in nächster Nähe vom Kurhaus, Hoftheater u. Kochbrunnen.

Thermalbäder. Zentralh.

Elektr. Licht. 5052

Elegant u. beh. eingerichtet. Zimmer.

Kurgemässe Küche.

Zivile Preise. — Winterarrangements.

Villa Monbijou

Paulinenstrasse 1 a.

Fremdenpension I. Ranges.

Schönste Lage, unmittelbar am Kurpark, Theater und Kurhaus.

Fernruf 646.

Lift, Zentralh., Elektr. Licht.

Badezimmer in jeder Etage.

Thermalbäder.

Kurgemässe Küche.

5066 Bes.: **Emma Kruse.**

Villa von Oldershausen

Leberberg 10

in nächster Nähe v. Kurh. u. Theater.

Ganz neu u. elegant möblierte Zimmer zu zivilen Preisen. 5048

Vorteilhafte Winter-Arrangements.

Zentralheizung. — Telephon 6662.

Pension-Haus-Oranienburg

Wiesbaden + Leberberg 7

in nächster Nähe des Kurhauses, Kgl. Theater und Kochbrunnen. Modernes Haus. Lift, Elektr. Licht, Zentralheizung, anerkannt gute Küche, feinste ruhige und sonnige Kurlage, beste Einrichtung für Thermalbäder mit eingemauerten Tiefbädern. Balkons.

Hübscher Garten. 5137

Besitzer: Fräul. Grub u. Fräul. Dehwald.

„Riviera“

Hotel Pension I. Rgs.

Bierstadterstr. 7.

Schöne, freie und ruhige Lage im Villenviertel, nächst dem Park, Theater und Kurhaus.

Schattiger Garten.

Moderner Komfort.

Thermalbäder auf jeder Etage.

5071

Vorzügliche Küche.

= Mässige Preise. =

Telephon 1021.

Besitzer: **James Frei.**

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 3 — Telephon 1041

vornehme, ruhige Lage, direkt am Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Verpflegung. Mäss. Preise. Garten. Für den Winter vorteilh. Arrangements.

Frau **Martha Heinsen** früher Pension Fürst Bismarck. 5019

Pension Nerotal 31,

in freier sonnig. Lage. Garten. Bäder.

Vorzügl. Verpflegung. Mässige Preise.

5176

Polizei-Verordnung

betreffend das Meldewesen.

Auf Grund der §§ 5 und 6 der Allerhöchsten Verordnung vom 20. September 1867 über die Polizei-Verwaltung in den neu erworbenen Landesteilen, sowie der §§ 143 und 144 des Gesetzes über die allgemeine Landes-Verwaltung vom 30. Juli 1883 wird mit Zustimmung des Magistrats für den Polizeibezirk der Stadt Wiesbaden nachstehende Polizei-Verordnung erlassen:

§ 6.

Fremden-Meldungen.

Durchreisende Fremde (Badegäste, Reisende etc.), welche in Privathäusern für Entgelt oder unentgeltlich Wohnung nehmen, sind binnen 24 Stunden durch den Wohnungsgeber bei den Bureaux des zuständigen Polizeireviers an- bzw. abzumelden.

Gast- und Herbergswirte haben täglich bis 11 Uhr vormittags alle während des vorhergegangenen Tages oder während der Nacht angekommenen, bzw. abgereisten Fremden bei dem Bureau des zuständigen Polizeireviers an- bzw. abzumelden und sind verpflichtet, ein Fremdenbuch nach dem von der Polizei-Direktion durch öffentliche Bekanntmachung vorgeschriebenen Muster zu führen. Sie haben dieses Buch einem jeden Fremden alsbald nach seiner Ankunft zur Eintragung seiner Personalien vorzulegen und für die richtige und vollständige Beantwortung der im Formular vorgesehenen Fragen zu sorgen.

Die An- und Abmeldung der Fremden muss nach den durch öffentliche Bekanntmachung der Polizei-Direktion vorgeschriebenen Formularen von bestimmter Grösse und Farbe erfolgen. Die Anmeldungen sind in doppelter, die Abmeldungen in einfacher Ausfertigung und zwar mit alleiniger Ausnahme von Familiengliedern für jede einzelne Person besonders einzureichen. Die Mitglieder einer Familie und die zur Familie gehörigen Bediensteten sind jedoch zusammen auf einem Meldezettel aufzuführen. Für die genaue und vollständige Ausfüllung der Meldeformulare sind die Wohnungsgeber verantwortlich.

Diese Verordnung tritt mit dem 1. März 1910 in Kraft.

Wiesbaden, den 26. Februar 1910.

Der Polizei-Präsident.

v. Schenck.

Bekanntmachung.

Die durch § 6 vorstehender Polizei-Verordnung vorgeschriebenen An- und Abmeldungen der Fremden müssen auf Meldezettel von 21 x 26 1/2 Zentimeter Grösse nach den unten näher bezeichneten Muster V und VI erfolgen. Die Anmeldungen müssen auf weisses, die Abmeldungen auf blassgrünes Papier gedruckt sein. Das vorgeschriebene Fremdenbuch muss nach dem nachstehend näher bezeichneten Muster VII eingerichtet sein.

Polizeiliche Fremden-Anmeldung.

In d... unten bezeichneten Gasthof — Villa — Pension — Privathaus ... Strasse Nr. ... ist angekommen:

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
Monat	Vor- u. Zu- name des Fremden s. Angeh. u. Diener- schaft	Stand oder Gewerbe	Wohn- ort	Voraussicht- lich Dauer d. Aufenthaltes (Tage, Woch., Monat)	Nationa- lität	Bemerkungen z. B. aus einem anderen Hause zuge- zogen

Wiesbaden, den ... ten ... 190...

Name des Wohnungsgebers (Firma des Gasthofs pp.)

(Anmerkung: Diese Anmeldung ist spätestens am Tage nach der Ankunft des Fremden bis 11 Uhr vormittags bei dem zuständigen Polizeirevier abzugeben.)

Blassgrüne Farbe.

Muster VI.

Polizeiliche Fremden-Abmeldung.

Aus d... unten bezeichneten Gasthof — Villa — Pension — Privathaus ... Strasse Nr. ... ist abgereist:

1.		2.	3.	4.	5.
Monat	Tag	Vor- und Zuname des Fremden, seiner Angehörigen und Dienerschaft	Stand oder Gewerbe	Wohnort	Bemerkungen
W:					

Wiesbaden, den ... ten ... 190...

Name des Wohnungsgebers (Firma des Gasthofs)

(Anmerkung: Diese Abmeldung ist spätestens am Tage nach der Abreise des Fremden bis 11 Uhr vormittags bei dem zuständigen Polizeirevier abzugeben.)

Muster VII.

Fremdenbuch (Muster.)

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.
Nr. des Zimmers	Tag der Ankunft	Vor- u. Zuname des Fremden, s. Angeh. u. Dienerschaft	Stand oder Gewerbe	Nationalität	Wohnort	Voraussichtl. Dauer d. Aufenthaltes (Tage, Wochen, Monate)	Tag der Abreise	Bemerkungen z. B. aus einem anderen Hause zugezogen

Hierzu bemerke ich, dass bis zum 1. Januar 1911 die bisher vorgeschriebenen Formulare zur Fremdenmeldung benutzt werden dürfen.

Wiesbaden, den 26. Februar 1910.

Der Polizei-Präsident.

v. Schenck.

§ 7 pp.

Zu widerhandlungen gegen vorstehende Bestimmungen werden mit Geldstrafe bis zu 30 Mk., im Unvermögensfalle mit entsprechender Haft bestraft.

Wiesbaden, 30. Juli 1904.

Der Königliche Polizei-Präsident.

v. Schenck.

Wird veröffentlicht.

Wiesbaden, den 26. März 1910.

Der Polizei-Präsident.

Laboratorium für 5144

medizinische Untersuchungen

Chem., mikrosk., bakteriol. Untersuchungen von

Harn, Sputum etc.

Dr. Morek Wiesbaden
Kirchgasse 62, vom 1. Mai Nr. 78. — Fernsprecher 2219.

Carl Fischbach

Wiesbaden
5142 Kirchgasse 49, zunächst der Marktstrasse.
Grosses Lager, Anfertigung, Überziehen und alle Reparaturen.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig Alte
Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade
Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.
Cager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.
Vollständige Jagdzimmerleinrichtung im Hause. 5006
Grosse Burgstrasse 6.

Villa Carolus

Nerotal 5.
Zimmer mit u. ohne Pension. Feinste, ruhige Lage, direkt an den Anlagen, 3 Minuten vom Wald. 5051
Frau Bradke-Helferich.

Pension Credé

Leberberg 1, am Kurpark.
Gute Pension, fein möblierte Zimmer, grosser Garten, Bäder im Hause. 5001
Elektr. Licht.

Pension Villa Beatrice

Gartenstr. 12. Tel. 4347.
Aeusserst ruhige Lage, am Kurhaus, Park u. Theater.
Bad. Zentralheiz. Elektr. Licht. Jede Diätform.
Beste Referenzen. 5065

Fremdenpension Villa Hertha

befindet sich in der mit allem Komfort der Neuzeit ausgestatteten 5077

Villa Dambachtal 24.

Elektr. Licht. Zentralheiz. Tel. 4182.
Thermalbäder. Garten.

Entwurf und Ausführung von Villen

übernimmt W. Gerhardt, Architekt, Kirchgasse 54. 5081
Baustellen-Nachweis. Ia Referenzen.
Auskunft bereitwilligst kostenlos.

Villa Juliane, Abeggstr. 5

Vorn. Fremden-Pension.
On parle fr. 5186 Engl. sp.

Wegen Erkrankung der Inhaberin ist sogleich komplett eingerichtete, altrenommierte

Fremdenpension

in Baden-Baden zu verpachten. 22 Zimm. Nahe d. Bad. und Konversationshaus geleg. Elektr. L. Bad. Herrl. Fernsicht. Stets gut bes. Pachtpreis 4500 M. od. 5000 M. Ev. auch gegen kleineren Betrieb in Wiesbaden umzutauschen. Off. unt. R. 10 postl. Baden-Baden. 5187

Engl. u. Franz. Conv.-Zirkel u. Stunden. Miss Douglas Browne, 4033 Tel. 3320. Frankfurterstr. 10.

3 Gemälde alter holländischer Meister zu verkaufen Taunusstrasse 57, II. Etage. 5185

Evangelische Buchhandlung der Sudan Pionier Mission

Michelsberg 24.
Kunstmappen, Unterhaltungs-Lektüre, Bilder, Bibeln u. s. w. Bestellungen auf alle Bücher werden umgehend besorgt. 5057

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7
Englisch, Französisch, Italienisch
Deutsch für Ausländer.
3852

Dr. Knopf, Frankfurt a. M.

Aufnahme und Behandlung von Stotterern u. Asthmatikern
in der Familie 3585§

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus)
Direktion: Hans Wilhelmy.
Telephon 810.

Donnerstag, den 7. April 1910:

Rosenmontag.

Eine Offiziers-Tragödie in 5 Akten von Otto Erich Hartleben.
In Szene gesetzt von Dir. Wilhelmy.

Personen.
Gertrude Reimann Ella Wilhelmy.
Hugo v. Marschall Curt Röder.
Harold Hofmann M. Alexander.
Peter v. Ramberg Alfred Heinrichs.
Paul v. Ramberg Paul Wiese.

Ferdinand von Grobitzsch Willy Wagler.
Oberleutnants

Moritz Diesterberg, Leutnant Hans Winzer.
Hans Rudorff, Leutnant Dir. Wilhelmy.

Benno v. Klewitz, Leutnant Fritz Stürmer.
Franz Glahn, Leutnant Gustav Willers.

Fritz von der Leyen, Fahnenjunker Ilka Martini.
Heinrich Nettelbusch, Bursche bei Rudorff Arthur Rhode.

Joseph Wachowick, Bursche b. Glahn Fritz Hohn.
Dr. Friedrich Meitzen, Stabsarzt Carl Frei.

August Schmitz, Kommerzienrat Max Ludwig.
Offiziere, Ordnonanz.

Die Handlung spielt in einer rheinischen Garnison.

Abänderung in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 8^{1/2} Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Villa Albrecht

5 Leberberg 5 Tel. 938
Bestempfohlenes Haus
F. behagl. Zimmer m. u. ohne Pension
Nächst Kurhaus u. Theater
Mod. Komfort — Gr. Garten
Jede Diät
Mässige Preise — Ia Referenzen
Français, English, Italiano
Bäder
5074 Bes.: Frl. Albrecht.

Pension Koepp

12 Frankfurterstrasse 12
Ruhige Lage, nahe Kurhaus, Kochbrunnen etc. — Modern einger. Villa.
Grosser Garten. 5099
Elektr. Licht. Zentralheizung. Lift. Thermal-Bäder.
Vorzügliche Verpflegung.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 7. April 1910:

97. Vorstellung.

41. Vorstellung. Abonnement D.

Tannhäuser

u. der Sängerkrieg auf Wartburg.
Handlung in 3 Aufzügen von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Herr Professor Schlar.
Spielleitung: Herr Oberregisseur Mebus.

Personen.
Hermann, Landgraf von Thüringen. Hr. Braun.
Tannhäuser. Hr. Kalisch.

Walther v. d. Vogelweide. Hr. Frederich.
Biterolf. Hr. Erwin.

Heinrich der Schreiber. Hr. Sieder a. G.
Reimar v. Zweter. Hr. Preuss.

Elisabeth, Nichte d. Landgrafen. Frl. Hesslöh.
Venus. Frl. Krämer.

Ein junger Hirt. Frl. Krämer.
Edelknaben. Frl. Engell.

Frau Baumann.
Frau Dobriner.

Thüringische Ritter, Grafen und Edelknechte, Edelfrauen, Edelknaben, ältere und jüngere Pilger, Sirenen, Najaden, Bachantinnen. Ort der Handlung im ersten Akt: Das Innere des Hirsels (Venus-) Berges bei Eisenach, in welchem der Sage nach Frau Holda (Venus) Hof hielt; dann Tal am Fusse der Wartburg. Im zweiten Akt: Die Wartburg. Im dritten Akt: Tal am Fusse der Wartburg. — Zeit: Anfang des dreizehnten Jahrhunderts.

Elisabeth: Frl. Marga Burchardt vom Kgl. Hoftheater in Hannover als Gast.

Dekorative Einrichtung: Herr Maschinerie-Direktor Hofrat Schick. Die Türen bleiben während der Ouverture geschlossen.

Nach dem 1. und 2. Aufzuge finden Pausen von 15 Minuten statt.

Änderungen in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 Uhr.
Ende nach 10^{1/2} Uhr.

Erhöhte Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Donnerstag, den 7. April 1910:

Dutzend- und Fünfzigkarten gültig

Simone.

Schauspiel in 3 Akten von Eugène Brieux.

Spielleitung: Georg Rücker.

Personen.
Eduard v. Sergeac
Rud. Miltner-Schönau.

Simone, s. Tochter Selma Wuttke.
von Sergeac, sein Vater Georg Rücker.

von Lorys, sein Schwiegervater H. Nesselträger.

Dr. Vergne Reinhold Hager.

Rechtsanwalt Chaintreaux
Friedrich Degener.

Mignier Ernst Bertram.

Michel, d. Sohn Rudolf Bartak.

Burtin, Villenvermieter Theo Tachauer.

Hermane im Sofie Schenk.

Georgette Hause Lili Bernsdorf.

Ein Diener Sergeac Fr. Schönemann.

Der 1. Akt in La Rochelle; der 2. und 3. 15 Jahre später, an der Riviera.

Nach dem 1. und 2. Akte findet eine grössere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9^{1/4} Uhr.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 5. April 1910.

Kuranstalt Dr. Abend,
Parkstrasse 30

Steinmetz, Fr., Niederlahnstein

Hotel Adler Badhaus,
Langgasse 42-46Barberg, Hr. Fabrikant m. Fr., Mettmann
Diener, Hr. Rent. m. Fr., Berlin
Kramer, Hr. Granitbruchbes., Jauer**Hotel zum neuen Adler,**
Goethestrasse 16Clayton, Hr. Stud., Cambridge
Gunn, Hr. Stud., Broydon**Hotel Aegir, Thelemannstr. 5**Dangers, Hr. Amtsrat m. Fr., Mans-Escherde
Endepohl, Hr. Fabrikbes., Rheydt
Köchy, Hr. Amtsrat, Ferxheim
Mohrheim, Hr., Ronsdorf
Mohrheim, Hr., Ronsdorf
Nuss, Hr. Rechtsanwalt Dr. m. Fr., Düsseldorf**Hotel Alleesaal, Taunusstr. 3**Borchardt, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Früding, Hr. Kfm., Gothenburg
Hegerfeld, Hr. Kfm., Bochum
Matt, Hr. Kfm., Oberhausen**Astoria-Hotel,**

Sonnenbergerstrasse 6

Rimrott, Hr. Eisenbahnpräsident, Danzig
Rimrott, Hr. Stud. jur., Danzig**Bayerischer Hof, Delaspéstr. 4**

Kraner, Fr. Rent., Strassburg

Belgischer Hof, Spiegelgasse 3Blum, Hr. Kfm., Mülhausen (Els.)
Schulte, Hr. Kfm., Dortmund**Zur Stadt Biebrich,**

Albrechtstrasse 9

Moore, Hr., Vlissingen
Theissen, Fr., Düsseldorf**Schwarzer Bock, Kranzplatz 12**Blecker, Hr. Bankdir., Erfurt
Hehl, Hr. Geh. Regierungsrat Prof., CharlottenburgHehl, Fr., Charlottenburg
v. Heyden, Hr. Oberleut., Demmin
Kielmannsegg, Hr. Graf u. Gräfin m. Jungfer, SeestemündeGraf v. Kielmannsegg, Hr. Leut., Demmin
Litten, Hr. Univ.-Prof., Königsberg
Ritzler, Hr. Geh. Oberpoststr., Erfurt

Salinger, Fr., Berlin

Zwei Bücke, Häfnergasse 12

Kühne, Fr., Kirschau

Goldener Brunnen,

Goldgasse 8/10

Duderstedt, Fr., Berlin
Haller, Hr. Rent., Halle
Sticher, Hr. Kfm., Elberfeld
Trüger, Hr., Bochum**Central-Hotel, Nikolastrasse 43**Bremson, Hr. Kfm., Frankfurt
Christiani, Hr. Kriminalkommissar, RemscheidLohmayer, Hr. Kfm., Saarbrücken
Mais, Hr. Ing., Koblenz
Morschhäuser, Hr. Zahntechniker, SterkradeSimonowitz, Fr. Rent., Perm
Sol, Hr. Advokat, Haag
Winkel, Hr. Kfm., Köln**Hotel und Badhaus Continental,**

Langgasse 36

Keller, Hr. Kfm., Breslau
Schütze, B., Fr., Bremen
Schütze, M., Fr., Bremen**Hotel Dahlheim, Taunusstr. 15**

Wengenroth, Fr., Westerburg

Darmstädter Hof, Adelheidstr. 30

Wahlmann, Hr., Bad Ems

Dietenmühle (Kuranstalt),

Parkstrasse 44

Hummel, Hr. Kfm. m. Fr., Riga
Hummel, 2 Fr., Riga
Meler, Fr., Bremen**Hotel Einhorn, Marktstrasse 32**Bergfeld, Hr. Kfm., Halle
Böninger, Hr. Kfm., Limburg
Hottelmann, Hr. Rent. m. Fam., HamburgKnapp, Hr. Fabrikant, Köln
Müller, Hr. Kfm., Ragatz
Rath, Hr. Rent., Boppard
Schönmann, Hr. Stud., Trier**Englischer Hof, Kranzplatz 11**Ellern, Hr., Haag
Freund, Hr., Mülheim
Freund, Fr., Köln
Gaertner, Hr., Berlin
Sturm, Fr. Landgerichtsrat, Berlin**Hotel Eppe, Körnerstrasse 7,**

Ecke Kaiser Friedrich-Ring

Breuer, Hr. Revisor, Köln
Kiessig, Hr., Metzingen**Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1**Bastian, Hr. Kfm., Worms
Cörper, Hr. Kfm., Nürnberg
Engert, Hr. Kfm., Usingen
Feicke, Hr. Kfm., Hannover
Fischer, Hr. Kfm., Hakenburg
Fischer, Hr. Kfm., Frankfurt
Hamm, Hr. Kfm., Hamburg
Kramer, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Schmitz, Hr. Kfm., Köln
Seifert, Hr. Kfm., Frankfurt**Zum Falken,**

Bahnhofstrasse 13

Mommel, Hr., Wattenscheid

Frankfurter Hof, Webergasse 37Eikermann, Hr. Kfm., Kassel
Gude, Hr. Kfm., Berlin**Hotel Fürstenhof,**

Sonnenberger Strasse 12 a

Hilpert, Fr., Brückeneau
v. d. Höhe, Fr., Weimar
Müllerhantung, Fr. Geheimrat, Weimar**Hotel Fuhr, Geisbergstrasse 3**Hessenberger, Hr. Kfm., Offenbach
Künemund, Hr. Kfm., Bielefeld
Ross, Fr., Ingelheim
Schlitts, Hr. Eisenbahndirektor m. Fr., Zülz**Grüner Wald, Marktstrasse 10**Bauer, Hr. Kfm., Mannheim
Biber, Hr. Kfm., Frankfurt
Cahn, Hr. Kfm., Mannheim
Daube, Hr. Kfm. m. Fr., Heilbronn
Deter, Hr. Kfm., Luckenwalde
Döllinger, Hr. Dr. m. Fr., München
Fausser, Hr. Kfm., Berlin
Frank, Hr. Kfm., Krefeld
Harf, Hr. Kfm., Köln
König, Hr. Kfm., Annaberg
Leidich, Hr. Kfm., Frankfurt
Lemmermann, Hr. Kfm., Berlin
Mayer, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Kfm., Köln
Meyer, Hr. Kfm., St. Gaur
Müller, Hr. Kfm., Berlin
Nicolai, Hr. Kfm., Berlin
Petzall, Hr. Kfm., Berlin
Riffarth, Hr. Fabrikant m. Fr., M.-Gladbach

Schardt, Hr. Kfm., Mayen

Schlesinger, Hr. Kfm., Karlsruhe

Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Solingen

Schwerzel, Hr. Kfm., Berlin

Sohn, Hr. Kfm., Mannheim

Stein, Hr. Kfm., Frankfurt

Strassburg, Hr. Dr. m. Fr., Bonn

Temmermann, Fr. m. Tocht., Recklinghausen

Volk, Hr. Kfm., Bonn

Wagenknecht, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt

Wilms, Hr. m. Fam., Frankfurt

Wirth, Hr. Kfm., München

Hotel Hahn, Spiegelgasse 15Bernhard, Fr., Kissingen
Betge, Fr., Stuttgart
Schwarz, Fr., Stuttgart**Hansa-Hotel, Nikolastrasse 1**Herrmann, Fr., Chemnitz
May, Hr. Kfm., Frankfurt
Meyer, Hr. Kfm., Köln
Voigt, Hr., Kändler**Hotel Happel, Schillerplatz 4**Heller, Hr. Kfm., Aachen
Stock, Hr. Kfm., Nürnberg**Vier Jahreszeiten,**

Kaiser Friedrich-Platz 1

v. Hedemann, Fr., Frauenholz
Kraigher, Fr., Slobodnia
Peede, Fr., Valparaiso
Weber, Hr. m. Fr., Hamburg**Hotel Impérial,**

Sonnenbergerstrasse 16

Mossmann, Hr. Direktor m. Fr., Hamburg
Weber, Hr. Kfm., Neubabelsberg**Privathotel Intra,**

Taunusstr. 51/53

Dymshitz, Fr., Petersburg
v. Jacynowski, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Grodno
Landau, Hr. Kfm., Petersburg**Kaiserbad, Wilhelmstrasse 42**Bökenkamp, Hr. Fabrikant, Amsterdam
Schattenstein, Hr. Dr., Warschau**Hotel Kaiserhof**

u. Augusta Viktoria - Bad,

Frankfurter Strasse 17

van Alphen, Hr., Rotterdam
Ihre Durchl. Fürstin Wilhelm von Hanau m. Bed., Dresden
Kantorowicz, Hr., Posen**Privathotel Goldene Kette,**

Goldgasse 1

Stoll, Fr. Bürgermeister, Oberwalluf

Badhaus zum Kranz,

Langgasse 56

Heinze, Hr. Rent., Spremberg
v. Lagerström, Hr. Kfm., Böhrgen**Goldenes Kreuz,**

Spiegelgasse 6/8

Lienemann, Hr. Fabrikant, Planen
Wollank, Hr. Kfm. m. Fr., Bromberg**Hotel Kronprinz,**

Taunusstr. 46/48

Rindsberg, Hr. Kfm. m. Sohn, Nürnberg
Sonnenberg, Hr. Kfm., Selters**Hotel Krug,**

Nikolasstrasse 25

Adelmann, Hr. Kfm., Köln
Bial, Fr., Berlin
Bohrer, Hr. Kfm., Siegen
Froemngen, Hr. Kfm., OberlahnsteinGeier, Hr. Oberlehrer m. Fr., Duisburg
Geyer, Hr. Kfm., Köln
Hunschede, Hr. Bergwerksbes., CaubLandgrebe, Hr. Rechtsanwalt, Kassel
Landgrebe, Fr., Kassel
Meyer, Hr. Kfm., Limburg
v. Minigrode, Hr. Freiherr, BlankenburgRoth, Hr. Kfm., Düsseldorf
Schwenzer, Hr. Kfm., Koblenz
Warschauer, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin

Zinn, Hr. Kfm., Barmen

Hotel Goldene Kugel,

Saalgasse 34

Glück, Hr. Hoteldirektor, Strassburg
Münzer, Hr. Rent., Berlin**Hotel Mehler, Mühlgasse 7**Graf v. Bredow, Hr. Obersteuer-
kontrolleur m. Fr., Magdeburg
Rindfleisch, Hr. Hauptm., Ehrenbreitstein**Metropole u. Monopol,**

Wilhelmstr. 6 u. 8

Klopfer, Hr. Kfm., Mannheim
Lemke, Hr. Kfm., Berlin
v. Maltitz, Hr. Dr., Barmen
Matthias, Hr. Kfm., Berlin
Meyer, Hr. Dr. jur., Berlin
Paesler, Fr., BerlinRektor, Hr. Kfm., Berlin
Schmidt, Hr. Architekt, Dortmund
Ukert, Fr. Regierungspräsident m. Tocht., Schleswig

Wirth, Hr., Köln

Hotel Minerva, Rheinstr. 9

Schimpf, Hr. Postdirektor m. Fr., Honnef

Hotel Nassau u. Hotel Cecilie,

Kaiser Friedr.-Platz u. Wilhelmstr.

v. Günther, Hr. Regierungspräsident Dr. jur. m. Fr., Bromberg
Hupfeld, Hr., Neu-York
Lehmann, Hr. m. Fr., Neu-York
Pfeiffer, Hr. Kommerzienrat m. Fr., DüsseldorfHeeser, Fr., Düren
Rothius, Fr. Dr., Düren
Ruthemeyer, Hr., Düren
Smith, Hr. m. Fr., BostonSchoeller, Hr. m. Fr., Düren
Storek, Hr. m. Fam., Holland
Strühl, Fr., München
Timmermann, Hr., NymegenFrhr. v. Tschammer, Hr. Ritterguts-
bes. m. Freifrau, Quaritz
Werner, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Berlin**Hotel National, Taunusstr. 21**

Neumann, Hr. Amtsgerichtsrat, Treptow

Hotel Prinz Nicolas,

Nikolastr. 29/31

Günther, Hr., Heidelberg
Hahne, Hr. Ing., Dortmund
Hesse, Fr., Groningen
Tews, Hr., Berlin**Hotel Nizza, Frankfurterstr. 28**Gellner, Hr. Kfm., Köln
Grossmar, Hr., Hennef
v. Koester, Exzell., Hr. Gross-
Admiral m. Bed., Kiel**Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15**Boll, Fr., Berlin
Cahnberger, Hr. Kfm., Eschwege
Keiler, Fr., Berlin
Nelk, Hr. Kfm., Berlin**Hotel Oranien, Bierstadterstr. 2**

Schoeverling, Fr. m. Gesellschaft, Neu-York

Prof. Pagenstechers Klinik,

Elisabethenstrasse 1

Keller, Fr. Landesökonomierat, Trier
Knowles, Hr. Kapitän, Coverach-Cornwall**Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6**Abelmann, Hr. m. Fr., Memel
Marcus, Hr., Schwerin
Mayer, Fr. m. Tocht., Nürnberg
Solymos, Hr. Gutsbes., Ungarn
Steinberg, Hr., Hameln**Pariser Hof, Spiegelgasse 9**Philipp, Hr. Pfarrer, Hottenstein
Schöning, Fr. Rent. m. Tochter, Elbing**Park-Hotel u. Bristol,**

Wilhelmstrasse 28 u. 30

Bang, Hr. Rechtsanwalt Dr., Kopenhagen

Zur neuen Post, Bahnhofstr. 11Klass, Hr. Kfm., Berlin
Schubert, Hr., Chemnitz**Hotel Post, Rheinstr. 17**

Prins, Hr. Kfm., Haag

Hotel Quisisana, Parkstr. 5

u. Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12

Jouanne, Hr. Rittmeister m. Fr., Hanau
v. Koenen, Fr. Landrat m. Tocht., KasselMons, Fr. Rent., Haarlem
Ney, Hr. Rent., Baden-Baden
Unger, Fr. Rent. m. Tocht., Haag
van Thiel, Fr. Rent., Haag
Werner-Buchholz, Fr. Rent., Berlin

v. Truchsess, Hr. Rittmeister, Saarburg

Hotel Reichshof, Bshhofstr. 16Bender, Hr. Kfm., Wetzlar
Kaschabe, Fr., Naheim
Löhner, Hr. Kfm., Ohligs
Loewenbaum, Hr. Kfm., WeisenauMayer, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Münch, Hr. Buchdruckereibes. m. Fr., Fehrbellin
Neul, Hr., Ohligs
v. Pietoll, Hr., Schloss Wartenstein

Tobar, Hr. Kfm., Mannheim

Hotel Reichspost,

Nikolasstrasse 16/18

Habernicht, Hr. Kfm., Köln
Jung, Hr. Apotheker, Miltenberg
Rosenfeld, Hr. Ing., Berlin
Sachs, Fr., Baden-BadenSagitz, Hr. Kfm., Neuhausen
Schuppener, Hr. Kfm. m. Fr., Bredeneu

Weber, Hr. Vizekonsul, Zehlendorf

Residenz-Hotel,

Wilhelmstrasse 3 u. 5

Göbel, Hr. m. Fr., Berlin
Hertwig, Hr. Fabrikant m. Fr., Katzhütte**Hotel zum Römer,**

Büdingenstrasse 8

Ansorg, Hr., Mehliß
Klauck, Hr., Elversburg
Lange, Hr., Stein
Nilles, Hr., BorgRothenbach, Hr., Höchst
Schuckerd, Hr., Sulingen
Thimm, Hr., Kl.-Marwitz
Wengler, Hr., Kirsch**Römerbad, Kochbrunnenplatz 3**Blüschek, Hr. Kfm., Berlin
Linsensbarth, Hr. Kfm. m. Fr., BerlinPohle, Hr. Kfm., Berlin
Spiecker, Hr. Kfm., Berlin**Hotel Rose,**

Kranzplatz 7, 8 u. 9

Archipoff, Fr., Petersburg
Bräutigam, Hr., Petersburg
Huber, Hr. Dr., Karlsruhe
Sillem, Fr., Amsterdam

Wagner, Hr. m. Fr., Neu-York

Weisses Ross,

Kochbrunnenplatz 2

Billroth, Hr., Wilmersdorf
Carl, Hr. Kfm. m. Fr., Koburg
Degel, Hr. Kfm., Nürnberg
Elsasser, Hr. m. Fr., MünchenHaas, Hr. Kfm., Frankfurt
Hammig, Fr., Leipzig
Hammig, Hr., Berlin
Radke, Hr. Gutsbes. m. Fr., Bachmann

Schmidt, Hr. Sanitätsrat Dr., Polzin

Hotel Royal,

Sonnenberger Strasse 25

Dute, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Höchst
Feigl, 2 Fr., Darmstadt
Gerstein, Hr. Ing. m. Fr., HagenGerstein jr., Hr., Hagen
Koepe, Hr. Direktor m. Fr., ErkelenzPoll, Hr. Regierungsrat, Schwerin
Schaafhausen, Fr. m. Pflegerin, BreslauSchaefer, Hr. Stud. jur., Berlin
Schnell, Hr. Amtsrichter a. D. u. Rittergutsbes., Werl
Schnell, Fr. Amtsrichter a. D. m. 2 Kindern, Werl

Privathotel Russischer Hof, Geisbergstrasse 4

Brass, Fr., Essen

Hotel Saalburg, Saalgasse 30

Schichhold, Hr. Sanitätsrat Dr. m. Fr., Spremberg

Königl. Schloss

Rath, Hr. Geh. Oberregierungsrat, Direktor i. Kgl. Hofmarschallamt m. Fr., Berlin

Sommer, Hr. Kronprinz. Hofstaats-
sekretär, Potsdam**Kuranstalt Dr. Schloss,**

Sonnenberger Strasse 30

Deutz, Fr. m. Jungfer, Amsterdam

Schützenhof, Schützenhofstr. 4

Hübisch, Hr. Seminardirektor Dr. m. Fr., Bayreuth
Meyer-Harrassowitz, Elisabeth, Fr. Kottbus

Mueller, Fr., Schweinfurt

Sendigs Eden-Hotel,

Sonnenberger Strasse 8

Dieckhaus, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Papenburg
Jürgens, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Essen (Ruhr)

Weber, Fr. Konsul, Aachen

Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19Herbst, Hr. Kfm., Trier
Herion, Hr. Hotelbes., Köln
Herndorf, Hr. Kfm., Freiburg i. B.Kneer, Hr. Rechtsanwalt Dr., Trier
Sembach, Hr. Oberforstmeister, Karlsruhe

Frhr. v. Truchsess, Hr. Rittmeister, Saarburg

Hotel Union, Neugasse 7Lanzner, Hr. Kfm., Strassburg
Neiken, Hr. Kfm., Breslau
Raschen, Hr. Kfm., Bremen

Renker, Hr. Kfm., Köln

Viktoria-Hotel u. Badhaus,

Wilhelmstrasse 1

Bouchsein, Hr., Schwelm
Flues, Fr. San.-Rat Dr. m. 2 Töcht., RonsdorfPerfall, Baroness, München
Scherbach, Hr. Mühlenbes., Colditz
v. Schrottenberg, Fr. Baronin, München**Hotel Vogel, Rheinstr. 27**Schülle, Hr. m. Fr., Oberkirch
Stoppel, Hr., Helgoland**Hotel Weiss, Bahnhofstr. 7**Beckmann, Hr. m. Fr., Brooklyn
Enders, Hr. Bürgermeister, HennethalKoch, Hr. Dr., Marburg
Stallmann, Hr. Dr., Würrstadt
Wagner, Hr. Kfm., Frankfurt**Hotel Wiesbadener Hof,**

Moritzstrasse 6

Caspary, Hr. Kfm. m. Fr., Mülheim a. Rh.

Emmert, Fr., Traben

Erach, Hr. Kfm., Stuttgart

Grassmann, Hr., Wien
Halle, Hr. Kfm. m. Sohn, LondonHermann, Fr., Eisenach
Mumm, Hr

Schloss,
se 30
Amsterdam
enhofstr. 4
rektor Dr.
Bayreuth
isabeth, Fr.
Kottbus
Schweinfurt

Hotel,
asse 8
es, m. Fr.,
Papenburg
alt m. Fr.,
ssen (Ruhr)
Aachen
strasse 19
Trier
Köln
reiburg i. B.
lt Dr., Trier
meister,
Karlsruhe
Rittmeister,
Saarburg

gasse 7
Strassburg
Breslau
Bremen
Köln

Badhaus,
e 1
Schweim
m. 2 Tücht.
Ronsdorf
München
sa., Colditz
aronin,
München

nstr. 27
Oberkirch
Helgoland

hofstr. 7
Brooklyn
ter,
Hennethal
Marburg
Wörstadt
Frankfurt

er Hof,
e
heim a. Rh.
Traben
Stuttgart
Wien
London
Eisenach
Mannheim
Bielefeld
Dies

ern:
rotal 24
Frankfurt
Kiew

e 12
Kreuznach
e 17
Leut.,
Berlin

erberg 1
Fam., Halle
linenstr. 7
Schwedon
erberg 8
München
England

e 23
Eschbach
Ansbach
Schildberg

20 I
Verkehr
Hamel

5
Altenburg
Dresden

strasse 24
Hachenburg
Hachenburg
eist,
24
Engen
Breslau

strasse 64
Stuttgart
ting 64
Hambol

e 8
Juriewal

12
Fr.,
Gumbinn

Kapellenstrasse 16
Friedländer, Hr. Kfm., Leipzig

Leberberg 10
Dowald, Hr. Kfm. m. Fam., Essen
Meyers, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Titze, Fr. Oberförster, Friedrichsruh

Pension von Lengerke,
Sonnenberger Strasse 23
Zeller, Fr., Dresden

Luisenstrasse 2 I
Stonges, Fr. Rent., Italien

Pension Margareta,
Thelemannstr. 3
Cramerus, Fr. Rent., Brüssel

Pension Villa Monbijou,
Paulinenstrasse 1a
Heiligendörfer, Hr. Geh. Justizrat, Pr. Stargardt

Moritzstrasse 46
Haberland, Fr., Berlin

Neugasse 15
Werner, Hr. Rent. m. Fr., Stargardt

Privathaus Oetting.
Rheinbahnstr. 2
Kindt, Hr. Oberlehrer Dr. m. Fam., Breslau

Oranienstrasse 24 I
Barth, Hr. Kfm., Stuttgart

Pension Primavera,
Frankfurter Strasse 8
Lehmann, Fr., Hamburg
Troost, Fr., Barmen
Wittenstein, Fr. Kommerzienrat m. Tochter, Barmen

Taunusstrasse 32
Clundt, Hr. Grosskfm., Landau

Pension Viktoria Luise,
Wilhelmstr. 62
v. Paleske, Hr. Frhr. m. Fam., Spengawskan
Graf Pfeil, Hr. Offizier, Breslau

Augenheilanstalt,
Elisabethenstr. *
Blum, Hr., Bielefeld
Molter, Hr., Eisen
Panitz, Hr., Idar
Schreiber, Hr., Bayerfeld

Hotel Qusisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 7. April 1910.

Mrs. George Hockmeyer, Miss L. F. Halliday and Maid, Frau A. Keding mit Bed. Herr Charles Gardner mit Frau und Bed. Frau R. J. Meyer m. Begleitung. Frau Kommerzienrat Berger m. Frin. Tochter u. Bed. Oberleutnant v. Pfistermeister u. Frau. Frau Bauer u. Fräulein Tochter. Herr Claassen und Frau. Mrs. Wentzel. Mrs. C. Whitlock. Herr Grunwald u. Frau. Herr W. W. Grönroos. Leutnant Berger. Frau Brodsky mit Kindern und Gouvernante. Hauptmann Lutterbeck, Fr. Gradle. Hauptm. Betge. Fräul. Hoeppe. Miss L. Maitland m. Bed. Fr. Kommerzienrat Hartmann. Frau Hofmarschall von Bach. Leutnant Klett. Herr Lohnstein mit Frau u. Fräul. Tochter. Oberleutnant Goerke. Oberleutnant Salm. Oberst Freiherr und Freifrau von Salza. Fräulein Frein von Salza. Herr Fuchs. Herr Haac mit Frau. Reg. Rat Forstreuter u. Frau. Frau Regierungs-Präsident v. Barnekow. Oberhofmeister von Buch. Rittmeister Reichmann mit Fam. u. Erzieherin. Frau Gottlieb. Oberleutnant von Meyer zu Knorow. Prof. Albert und Frau. General-Major Wandel und Frau. Sr. Excellenz Hanseatischer Gesandter Klogmann u. Frau. Bankier Hammerstein. Herr Boissevain und Fam. Gräfin Dyhrn. Baron und Baronin von Dalwigk zu Lichtensfels. Frau von Schuylenburch mit 2 Söhne und Gouvernante. Frau Lückenhaus m. Sohn. Frau Mehlihs und Fräul. Tochter. Frau Lindemann. Freiherr und Freifrau v. Valois. Major a. D. Copien m. Frau u. Sohn. Mrs. Potter. Leutnant v. Negelein. Herr C. Fritz und Frau. Leutnant a. D. von Blokhine. Frau Böhrer. Herr Maisel m. Frau und Kind. Fräulein Maisel. Herr Gowa. Herr van der Boos. Frau van der Boos. Frau Schuit. Rittmeister Jouanne und Frau. Frau Landrat von Koenen und Fräulein Tochter. Herr C. Ney. Frau Unger u. Fräulein Tochter. Frau von Thiel. Fräulein J. A. Mons. Frau Rechtsanwält Fritze mit Gesellschafterin Fräulein Möller. Captain E. Upton mit Bed.

Victoria Hotel & Badehaus Wiesbaden

in der Wilhelmstrasse (Alteeseite)
Vornehmes Familien- & Passanten-Hotel
120 Zimmer u. Salons * Mässige Preise
Vorteilhafte Pensions-Arrangements
Besitzer: **August Jahn.**

Nah dem Kurhaus,
Königl. Hoftheater und den Parkanlagen
Eigene Thermal-Quelle
aus dem Adler-Kochbrunnen
Mithesitzer — Direkte Zuleitung
Kohlensäure Bäder — Elektr. Licht-Bäder
Restaurant — Terrasse.

Hotel — Badhaus Europäischer Hof

Langgasse 32/34

direkte Zuleitung aus der berühmten Adler-Kochbrunnen-Quelle, zentrale Kur-Lage, moderner Neubau mit allem Komfort.
Erstklassiges Hotel-Restaurant am Platz mit Garten und Terrassen ohne Musik.
Diners von Mk. 1,50 und höher. Abonnement Mk. 1,30. — Exquisite Küche. Grosse Tages- und Abendkarte. Sämtliche Delikatessen der Saison.
Gutgepflegte Pilsner-, Münchener- u. Wiesbadener Biere. Weine verschiedener hiesiger Firmen. — Treffpunkt der Fremden und Wiesbadener Familien.

5105

van Houten's Cacao-Stube

52 Wilhelmstr. (gegenüber dem Kurhaus)
Rauchfreier Erfrischungsraum
van Houten's Cacao in tadelloser Zubereitung
Eis-Cacao Tee.

5109

Fango di Battaglia.

Packungen mit Fango di Battaglia, seit
vielen Jahren mit grösstem Erfolge angewandt bei
Gicht, Ischias, Rheumatismus, Frauenleiden, Blutarmut,
Gelenkverletzungen und chronischen Hautkrankheiten,
werden auf ärztliche Verordnung hin in **Wiesbaden**
vorgenommen im:

Hotel Adler
Augusta-Viktorabad (Hotel
Kaiserhof)
Hotel Englischer Hof
Hotel Kaiserbad
Hotel Kölnischer Hof
Hotel Metropole (Badhaus)
Hotel Nassau
Palast-Hotel
Hotel Rose
Savoy-Hotel
Sendig's Eden-Hotel
Hotel Vier Jahreszeiten
Hotel Wilhelma.

5060

Jean Martin Langgasse 47

Fertige Herren- u. Knaben-Bekleidung
Anfertigung nach Mass

Gegründet 1868. 5139 Telephone 117.

5062

M. Stillger Kristall-Porzellan-Luxuswaren.

Häfnergasse 16 — Gegründet 1858.

Grösste Auswahl am Platze.

Julius Herz

Juwelen
Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3. 5045 Telephone 17.

Institut Boltz
Hmenau i. Thür.
Einj., Führ., Prim.-Abitur.-(Ex.)
5078 Schnell, sicher. Pr. frei.

Straussfedern und Boas
zu aussergewöhnl. bill. Preisen.
Straussfedern-Manufaktur
Blanc
Friedrichstrasse 29
II. Stock. 5014
Bitte genau auf Firmazuschriften.

Damensalon Giersch
Goldgasse 18, Ecke Langgasse.
Frisieren in und ausser
dem Hause bei billigster Be-
rechnung. 3895

Zahn-Atelier Robert Biehl

Emserstrasse 2 (Haltestelle der blauen Linie).
Spezialität: Künstlicher Zahn-Ersatz in höchster Vollendung.
Zahntechnisches Röntgen-Institut. Mässige Preise. 5128

Norddeutscher Lloyd, Bremen.
Neueste Dampferbewegungen: Vertreter J. Chr. Glücklich,
Wilhelmstrasse 50.

Wiesbaden am Kochbrunnen

Hotel-Restaurant „Fuhr“
Geisbergstrasse 3 mit allem Komfort erbaut.
Pension das ganze Jahr.
Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung.
Diners Mk. 1,40 und Soupers von Mk. 1,30 an.
Ph. Fuhr.

5067

Hotel „Prinz Nicolas“.

Modernes Hotel
verbunden mit elegantem
Wein- und Bier-Restaurant.
Wein-Salon. — Festaal.
Exquisite Küche. Vorzügliche Biere. Reine Weine.
Diners von 12—2½ Uhr.
Soupers von 6—11 Uhr abends.
Zimmer von 2 Mk. an.
Auto-Garagen.
Nicolassstr. 29/31 Wein-Salon. — Festaal zur Abhaltung von Hoch-
zeiten und Festlichkeiten sehr geeignet.
Telephon 251.

5111

- Norddeutscher Lloyd, Bremen.**
Neueste Dampferbewegungen: Vertreter J. Chr. Glücklich,
Wilhelmstrasse 50.
- D. „Kaiser Wilhelm II.“ nach Newyork, 29. März in Newyork
 - D. „Neckar“ nach Newyork, 30. März in Newyork
 - D. „Cassel“ nach Baltimore, 31. März Borkum-Riff passiert
 - D. „Scharnhorst“ nach Australien, 31. März von Neapel
 - D. „Goeben“ nach Ostasien, 31. März in Penang
 - D. „Chemnitz“ nach Bremen, 31. März in Bremerhaven
 - D. „Hannover“ nach Bremen, 30. März in Bremerhaven
 - D. „Darmstadt“ nach Bremen, 31. März in Bremerhaven
 - D. „George Washington“ nach Bremen, 31. März von Newyork
 - D. „Norderney“ nach Bremen, 1. April von Antwerpen
 - D. „Giessen“ nach Bremen, 1. April in Bremerhaven
 - D. „Halle“ nach Bremen, 31. März in Bremerhaven
 - D. „Bremen“ nach Bremen, 30. März von Port Said
 - D. „Hessen“ nach Bremen, 29. März von Algier
 - D. „Lützow“ nach Bremen, 31. März von Port Said
 - D. „Kleist“ nach Bremen, 31. März in Shanghai
 - D. „Yorck“ nach Hamburg, 1. April von Antwerpen
 - D. „Prinzess Alice“ nach Hamburg, 30. März von Penang
 - D. „Berlin“ nach Newyork, 31. März von Genua
 - D. „Friedrich der Grosse“ nach Genua, 30. März von Algier
 - D. „Schleswig“ nach Alexandrien, 30. März von Marseille
 - D. „Prinz Heinrich“ nach Marseille, 30. März von Alexandrien

Kurtaxen-Ordnung.

§ 1. Jeder Fremde, der länger als 4 Tage — einschliesslich des Tages der Ankunft — hier verweilt, wird als Kur-gast betrachtet und ist verpflichtet, eine Kurtaxe zu zahlen. Ausgenommen sind Fremde, die als sogenannter Hausbesuch bei hier wohnenden Familien unentgeltlich Aufnahme finden, und solche, die nachweisen, dass ihr hiesiger Aufenthalt ausschliesslich anderen Zwecken als denjenigen der Kur, der Erholung oder der Unterhaltung dient. Als Quittung über die erfolgte Zahlung der Kurtaxe werden Kurtaxkarten (Hauptkarten und Beikarten) ausgestellt, deren Besitz zum Besuche des Kurhauses und seiner regelmässigen Veranstaltungen nach Massgabe der unten folgenden Bestimmungen berechtigt. Für Einzelpersonen und Familienhäupter werden Hauptkarten, für die weiteren Familienmitglieder, sowie für Hauslehrer, Erzieher, Sekretäre Beikarten ausgestellt. Als Familienmitglieder gelten Ehegatten, minderjährige Söhne, zum Haushalt zählende unverheiratete Töchter, Pflege- und Enkelkinder.

§ 2. Die Kurtaxe beträgt: 1. Passantenkarten: Bei einem Aufenthalt von mehr als vier bis zehn Tagen für die Hauptkarte 6 M., für jede Beikarte 3 M. 2. Saisonkarten: a) Bei einem Aufenthalt bis zu einem Monat für die Hauptkarte 20 M., für jede Beikarte 10 M. b) Bei einem Aufenthalt bis zu drei Monaten für die Hauptkarte 30 M., für jede Beikarte 15 M. c) Bei einem Aufenthalt bis zu sechs Monaten für die Hauptkarte 40 M., für jede Beikarte 20 M. 3. Jahreskarten: Bei einem Aufenthalt bis zu zwölf Monaten für die Hauptkarte 50 M., für jede Beikarte 25 M. Die Lösung der Kurtaxkarte befreit deren Inhaber von besonderen Beiträgen zur Kurmusik und von Sammlungen für Wohltätigkeits-Anstalten und -Vereine der Stadt Wiesbaden. Der Besitz der Kurtaxkarte berechtigt zum Besuche sämtlicher dem Verkehr übergebenen Räume des Kurhauses und aller regelmässigen Konzerte im Kurhaus und Kurgarten. Zum Besuche der Künstlerkonzerte und anderer besonderer Veranstaltungen berechtigen die Kurtaxkarten nicht.

§ 3. Länger als 10 Tage sich hier aufhaltende Fremde, die mit Rücksicht auf ihre Verhältnisse eine Ermässigung der Kurtaxe wünschen, haben dies innerhalb der ersten 3 Tage ihres Aufenthaltes an der städtischen Kurkasse mitzuteilen. Die Sätze der Kurtaxe ermässigen sich dann im Falle des § 2, IIa für die Hauptkarte auf 14 M., für jede Beikarte auf 7 M., im Falle des § 2, IIb für die Hauptkarte auf 24 M., für jede Beikarte auf 12 M., im Falle des § 2, IIc für die Hauptkarte auf 32 M., für jede Beikarte auf 16 M., im Falle des § 2, III für die Hauptkarte auf 40 M., für jede Beikarte auf 20 M. Diese gegen Zahlung der ermässigten Sätze gelösten Karten berechtigen zum Besuche des Kurhauses mit Ausschluss der Lese-, Spiel- und Unterhaltungszimmer und zum Besuche der regelmässigen Nachmittagskonzerte, nicht aber der Abendkonzerte im Kurhaus und Kurgarten. Wollen Inhaber solcher Karten im Einzelfall die Lese-, Spiel- oder Unterhaltungszimmer oder ein Abendkonzert besuchen, so haben sie Tages- oder Eintrittskarten (§ 10) zu lösen.

§ 4. Die Entrichtung der Kurtaxe hat innerhalb der ersten 4 Tage des Aufenthaltes an der Kurkasse zu erfolgen. Jedem Fremden, der innerhalb der ersten 4 Tage seines Aufenthaltes keine Kurtaxkarte gelöst hat, wird eine solche durch Erheber zugestellt und der Betrag dafür sofort eingezogen. Es liegt im Interesse des Fremden, die Karte sofort zu lösen, um sofort an den Veranstaltungen der Kurverwaltung teilnehmen zu können. Verlängert ein Fremder seinen hiesigen Aufenthalt über die Zeit hinaus, für die er die Kurtaxe bezahlt hat, so hat er die gelöste Kurtaxkarte umzutauschen und den entsprechenden Preisunterschied zu bezahlen. Unterlässt er dies, so erfolgt die Zustellung und Einziehung durch Erheber.

§ 5. Wohnungsgeber, die der ihnen obliegenden Pflicht zur An- und Abmeldung der bei ihnen eingekerkerten Personen nicht genügen oder bezüglich des Aufenthaltes dieser Personen in der Stadt Wiesbaden wesentlich unrichtige Angaben machen, haften der Stadtverwaltung für den ihr dadurch verursachten Ausfall an Kurtaxgeldern, abgesehen von eventueller strafrechtlicher Verantwortung.

§ 6. Für auswärtig wohnende approbierte Aerzte und für deren Ehefrauen, minderjährige Söhne und unverheiratete Töchter werden auf Ansuchen und gegen Ausweis taxfreie Karten ausgestellt, die zum Besuche des Kurhauses und der regelmässigen Kurkonzerte berechtigen.

§ 7. Befreit von der Kurtaxe sind, sofern sie keinen Anspruch auf den Besuch des Kurhauses und der Kurkonzerte machen: 1. Zur Kur herbeigesandte Militärpersonen ohne Offiziersrang. 2. Kinder unter 10 Jahren und Dienstboten, die zum Hausstande der Kurgäste gehören. Anderen Personen, die ihre Hilfsbedürftigkeit durch amtliche Zeugnisse nachweisen, kann auf Antrag an die städtische Kurverwaltung Erlass der Kurtaxe gewährt werden.

§ 8. Die Kurtaxkarten müssen beim Besuch des Kurhauses und der Konzerte dem Aufsichtspersonal vorgezeigt werden. Sie lauten auf den Namen des Kurgastes und sind nur persönlich gültig. Missbräuchliche Benutzung verstösst gegen strafgesetzliche Bestimmungen und hat Einziehung der Karte zur Folge.

§ 9. Die Erhebung der Kurtaxe betreffende Beschwerden sind schriftlich an die Kurverwaltung zu richten. Solchen Beschwerden kommt keine aufschiebende Wirkung in bezug auf die Entrichtung der Kurtaxe zu.

§ 10. Tageskarten. Es werden zum Besuche des Kurhauses und der regelmässigen Konzerte für einen Tag berechtigte Karten ausgegeben, und zwar Tageskarten zu 1,50 M., gültig für den ganzen Tag, Eintrittskarten zu 1 M., zum einmaligen Eintritt berechtigt.

§ 11. Die für die Kurtaxkarten und Tageskarten eingehenden Gelder werden von den übrigen städtischen Einnahmen getrennt verwaltet und nur zu solchen Zwecken und Anlagen verwendet, welche dem Kurverkehr der Stadt Wiesbaden zu dienen und denselben zu fördern geeignet erscheinen.

§ 12. Diese Bestimmungen treten mit dem 1. März 1910 in Kraft.

Wiesbaden, den 27. Dezember 1909.

Der Magistrat.

Genehmigt durch die Beschlüsse des Magistrats vom 4. und 29. Dezember l. Js. Nr. 2133/2311 und der Stadtverordneten-Versammlung vom 23. Dezember l. Js. Nr. 504.

Wiesbaden, den 29. Dezember 1909.

Der Magistrat.

(L. S.) v. Ibell. Körner.

Der in den §§ 2 und 3 der vorstehenden Kurtaxordnung enthaltene Tarif wird auf Grund der §§ 12 und 90 des Kommunalabgabengesetzes, sowie des Artikels 58 der Ausführungs-Anweisung dazu festgestellt.

Wiesbaden, den 19. Januar 1910.

(L. S.) Der Bezirksausschuss:
B. A. 6. 2. 10. Melior.

Bade-Wäsche Damen-Wäsche Herren-Wäsche Kleiderstoffe Blusenstoffe

etc. etc.

G. H. Lugenbühl

19 Marktstrasse 19
Ecke Grabenstrasse neben dem
Königl. Schloss. 5188

Bequem

das idealste
und bequemste

Corset

Vorderschnürung
ohne Rückenschluss

von den 5117

Herren Aerzten
angelegentlichst
empfohlen.

Carl Goldstein

Bazar der Wilhelmstr.
40 Wilhelmstr. 40.

Suchen Sie
Wohnung zu mieten

oder

Haus zu kaufen???

dann wenden Sie sich

an die Immobilien-Agentur

von 5080

J. Chr. Glücklich

Wilhelmstr. 50

gegr. 1862 Tel. 6656.

Villa Stefani

Parkstr. 4 Teleph. 907

Fremden-Pension I. Ranges

verlegt von Paulinenstr. 1a.

Erste Kurlage vis-à-vis dem Kurhaus
u. Hoftheater sowie in nächster Nähe
des Kochbrunnens.

Thermalbäder — Zentralheizung

Elektr. Licht — Garten

Vorzügliche Verpflegung

Kurgemässe Küche.

Henriette Rösger.

5076

Elegantes Privat-Logis finden

einige vornehme Herrschaften in

kl. ruhig und frei gelegenen Villa.

Villa Margaret, Bingerstr. 13.

4075

Wir bringen stets



Das Neuestel

Fordern Sie Musterbuch

Salamander

Schuhges. m. b. H., Berlin



Einheitspreis . . . M. 12.50

Luxus-Ausführung M. 16.50

Wiesbaden

Langgasse 2

5108

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach
beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesell-
schaftszimmer f. Hochzeiten,
geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc.
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten
und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung

3515

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.

W. Ruthe, Hofkellerei Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Hotel u. Badhaus zum Schützenhof.

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Bade-
räume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.

5055

Oscar Butzmann.

Sämtliche Toilette-, Bade- und

Frottier-Artikel, als

Zahnbürsten, Puder und Pasten,

Parfümerien, Franzbrannt-

wein, Bade- u. Fieber-

thermometer.

Drogerie A. Cratz

Inhaber: Franz Roedler

Langgasse 29

Telephon 2072

Grosses

Lager in

Schwämmen

und Seifen, Badesalze,

Mineralpastillen, Verbandstoffe,

Artikel z. Krankenpflege, Urin- und

Sputum-Untersuchungen, Bohnenwachs u. s. w.



Luxemb. Hofconditorei u. Café

W. Berger,

2 Bärenstrasse 2,
nahe Kochbrunnen und
Kgl. Theater.

Café — Tee — Chocolate — Milch — Cacao

Weine u. Licöre — Torten, Kuchen u. Gebäcke

Pralines, Fruchtbonbons, Ananastorten, Wiesbadener Pfannkuchen